



DATENSCHUTZHINWEIS FÜR PATIENTINNEN UND PATIENTEN

CGM BenchMarks

Version der Software 2.0
aus dem Hause der CompuGroup Medical Deutschland AG

Information zur Nutzung anonymisierter Behandlungsdaten für Praxisstatistiken und Versorgungsforschung durch CGM BenchMarks.
Wenn Ihre behandelnde Praxis an CGM BenchMarks teilnimmt, gilt Folgendes: Ihre Praxis kann Behandlungsdaten vor einer Übermittlung anonymisieren lassen und die anonymisierten Daten für Praxisstatistiken, Vergleichswerte und Versorgungsforschung nutzen. Sie können dieser Einbeziehung jederzeit über Ihr Praxisteam widersprechen.

1. Verantwortlich ist Ihre behandelnde Praxis

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Behandlungsdaten bis zur Anonymisierung ist Ihre behandelnde Praxis. Dort werden Ihre Behandlungsdaten im Arztinformationssystem verarbeitet. Weder die CompuGroup Medical Deutschland AG als Hersteller des Arztinformationssystems, noch die docmetric GmbH, die als Auftragsverarbeiterin für die CompuGroup Medical Deutschland AG mit der Entwicklung und technischen Umsetzung von CGM BenchMarks betraut ist, erhalten nach der hier beschriebenen Systematik personenbezogene Patientendaten, sondern ausschließlich anonymisierte Daten. Diese Information ergänzt die allgemeine Datenschutzinformation Ihrer Praxis im Hinblick auf CGM BenchMarks.

2. Was ist CGM BenchMarks?

CGM BenchMarks ist ein optionales Statistik- und Forschungsmodul. Es unterstützt teilnehmende Praxen dabei, eigene Kennzahlen und Behandlungsmuster besser einzuordnen und mit statistischen Vergleichswerten zu arbeiten. Zugleich können anonymisierte Daten aus dem Behandlungsalltag Versorgungsforschung und medizinische Erkenntnisse unterstützen.

3. Welche Daten können einbezogen werden?

Einbezogen werden können ausschließlich Angaben, die in der Praxis ohnehin im Rahmen der Behandlung dokumentiert werden, insbesondere Diagnosen, Verordnungen, Leistungs- und Behandlungsangaben sowie wenige demografische Basisinformationen wie Altersgruppe oder Geschlecht. Freitextangaben werden nicht für CGM BenchMarks ausgeleitet.

4. Wie wird anonymisiert?

Bevor Daten die Praxis verlassen, werden sie im Arztinformationssystem anonymisiert. Direkte Identifikatoren wie Name, Anschrift, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse werden nicht übertragen. Weitere Merkmale wie indirekte Identifikatoren (z.B. Ort der behandelnden Praxis) werden reduziert, generalisiert oder anderweitig technisch

verfremdet. docmetric kann die Daten nicht auf einzelne Patientinnen oder Patienten zurückführen.

5. Zwecke und Rechtsgrundlage

Die Anonymisierung erfolgt für statistische Zwecke und Zwecke der wissenschaftlichen Versorgungsforschung. Rechtsgrundlage für die zugrunde liegende Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; für die dabei verarbeiteten besonderen Kategorien personenbezogener Daten (Gesundheitsdaten) bis zur Anonymisierung tritt Art. 9 Abs. 2 lit. j DSGVO i. V. m. § 27 Abs. 1 BDSG hinzu. Nach der Anonymisierung handelt es sich nicht mehr um personenbezogene Patientendaten.

6. Empfänger und Nutzung anonymer Daten

Empfängerin der anonymisierten Daten ist die CGM Deutschland AG (unter Einbindung der docmetric GmbH als Auftragsverarbeiterin). Für Praxisstatistiken und für Zwecke der wissenschaftlichen Versorgungsforschung können anonymisierte Daten oder daraus abgeleitete aggregierte Statistiken an forschende Institutionen weitergegeben werden, jeweils ohne Personenbezug zu Ihnen. Eine Weitergabe an Versicherungen oder Arbeitgeber sowie eine Nutzung zu Werbezwecken findet nicht statt.

7. Speicherdauer und Grenzen der Betroffenenrechte

Ihre Leistungs- personenbezogenen Patientendaten verbleiben in der Behandlungsdokumentation Ihrer Praxis nach den dort geltenden gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. Für CGM BenchMarks werden nur anonymisierte Daten übermittelt. Eine spätere patientenbezogene Auskunft oder Löschung bei docmetric ist mangels Identifizierbarkeit einzelner Patienten nicht möglich.

Sie möchten nicht teilnehmen? Sprechen Sie einfach Ihr Praxisteam an. Ihre Praxis kann Ihren Widerspruch im System hinterlegen. Ab dem Widerspruch werden Ihre Daten von vornherein nicht mehr für CGM BenchMarks übertragen. Ihre Behandlung ändert sich dadurch nicht.

DATENSCHUTZHINWEIS

FÜR PATIENTINNEN UND PATIENTEN

CGM BenchMarks

Version der Software 2.0
aus dem Hause der CompuGroup Medical Deutschland AG

8. Ihre Rechte gegenüber der Praxis

Gegenüber Ihrer behandelnden Praxis können Sie die gesetzlichen Datenschutzrechte nach Art. 15 bis 21 DSGVO geltend machen, insbesondere Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch. Sie können sich außerdem bei der Datenschutzaufsichtsbehörde des Bundeslandes beschweren, in dem Ihre behandelnde Praxis ihren Sitz hat. Für bereits anonymisierte Daten gilt: Eine Zuordnung zu Ihrer Person ist nicht mehr möglich.

9. Weitere Informationen

Weitere Informationen zu CGM BenchMarks finden Sie über den QR Code auf der Patientenwebseite. Allgemeine Informationen der Datenschutzaufsicht Rheinland-Pfalz zu Statistik-Modulen in Praxisverwaltungssystemen finden Sie außerdem auf der Webseite „Mit Sicherheit gut behandelt“.

Kurz zusammengefasst: Ihre Praxis entscheidet freiwillig über die Teilnahme an CGM BenchMarks. Sie entscheiden ebenfalls: Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre Daten einbezogen werden, genügt ein Hinweis an Ihr Praxisteam. Ihre Nichtteilnahme hat keine Nachteile: Weder für Sie, noch für Ihre Praxis.

Mehr erfahren:



www.cgm.com/BenchMarks-patienteninfo